

Salzburg, 15. Mai 2018

Begriffe im Zusammenhang mit Datenschutz

DSGVO

steht für „Datenschutz Grundverordnung“.

Personenbezogene Daten

sind sämtliche Informationen über natürlicher und juristische Personen, die deren Identität bestimmen oder bestimmbar machen. (Name, Geburtsdatum, Adresse, etc.)

Sensible Daten

"Sensibel" bzw. "besonders schutzwürdig" sind Daten natürlicher Personen über ihre rassische und ethnische Herkunft, politische Meinung, Gewerkschaftszugehörigkeit, religiöse oder philosophische Überzeugung, Gesundheit oder ihr Sexualleben. Werden im Salzburger VolksLiedWerk nicht verwendet.

Datenverarbeitung

Unter „Datenverarbeitung“ versteht man das Ermitteln, Erfassen, Speichern, Aufbewahren, Ordnen, Vergleichen, Verändern, Verknüpfen, Vervielfältigen, Abfragen, Ausgeben, Benutzen, Überlassen, Sperren, Löschen, Vernichten oder jede andere Art der Handhabung von Daten.

Datenübermittlung

Weitergabe von Daten an Dritte.

Betroffener (betroffene Person)

Personen über die personenbezogene Daten erhoben/verarbeitet werden.

Verantwortlicher

ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Auftragsverarbeiter (Dienstleister)

ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen bearbeitet. Eine schriftliche Vereinbarung über diese Verarbeitung muss getroffen werden.

